

Vorlagennummer: FB 01/0738/WP18
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 03.09.2025

Ratsanfragen

Vorlageart: Kenntnisnahme
Federführende Dienststelle: FB 01 - Fachbereich Bürger*innendialog und Verwaltungsleitung
Beteiligte Dienststellen:
Verfasst von: FB 01/100

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Zuständigkeit
17.09.2025	Rat der Stadt Aachen	Kenntnisnahme

Erläuterungen:

Von den Fraktionen bzw. Ratsmitgliedern wurden Ratsanfragen innerhalb der in § 13 Abs. 3 der Geschäftsordnung für den Rat genannten Frist eingereicht, die als Anlagen beigefügt sind.

Anlage/n:

- 1 - Ratsanfrage_Plum_2025_07_08_ Wohnungen LEG (öffentlich)
- 2 - Ratsanfrage_DIE_Zukunft_2025_07_08_ Wohnungen im Eigentum der LEG Immobilien AG (öffentlich)
- 3 - Ratsanfrage_AfD_2025_09_02_ Finanzierung U3-Betreuung in Kitas (öffentlich)



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
FRAKTION IM RAT DER STADT AACHEN

An die
Oberbürgermeisterin
Frau Sibylle Keupen
Rathaus
52058 Aachen

Eingang bei FB01

08. Juli 2025

Aachen, 08. Juli 2025 Az.: Af. 83/25

Ratsanfrage von Ratsherrn Norbert Plum

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

in letzter Zeit wurde in Medien und auf öffentlichen Veranstaltungen dargelegt, dass Wohnungsmietverträge mit der LEG sich auch in Aachen problematisch gestalten.

Vor diesem Hintergrund bitte ich um Beantwortung folgender Fragen:

1. Sind der Verwaltung Fälle bekannt, in denen Wohnungen der LEG unter Schimmelbefall oder sonstiger Vernachlässigung leiden?
2. Wenn ja, gibt es hier Handlungsmöglichkeiten seitens der Verwaltung? Oder sind schon Abhilfemaßen getroffen worden?
3. Sind der Verwaltung Fälle von Rattenplagen im Bereich LEG Wohnungen bekannt?
4. Wenn ja, sind hier Abhilfemaßen getroffen worden oder beabsichtigt?

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Norbert Plum

Norbert Plum
Ratsherr

FRAKTIONSVORSITZENDER
Michael Servos

Ihre Ansprechpartnerin:

Daniela Parting
Fraktionsgeschäftsführerin

Telefon:
0241 · 432 72 15
E-Mail:
daniela.parting@mail.aachen.de

Geschäftszeiten:

Montag bis Donnerstag:
08:30 bis 17.00 Uhr
Freitag:
08:30 bis 14 Uhr

Anschrift:

Verwaltungsgebäude Katschhof
Johannes-Paul-II.-Str. 1
52062 Aachen

Kontakt:

Telefon 0241 · 432 72 15
Fax 0241 · 499 44
E-Mail:
spd.fraktion@mail.aachen.de
Internet:
www.spd-aachen.de

Bankverbindung:

IBAN:
DE36390500000000199562
BIC:
AACSDE33

Fraktion DIE Zukunft · Johannes-Paul.II-Str. 1 - 52058 Aachen

Oberbürgermeisterin der Stadt Aachen

Sibylle Keupen

Rathaus

Markt

52062 Aachen

Eingang bei FB01

08. Juli 2025



Fraktion DIE Zukunft im Rat
der Stadt Aachen
Johannes-Paul.II-Str. 1
52058 Aachen

Aachen, 08.07.2025

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

in der Stadt Aachen gibt es zahlreiche Wohnungen im Eigentum der LEG Immobilien AG. In den letzten Jahren haben Mieter*innen und Initiativen wiederholt öffentlich auf bauliche Mängel, mangelhafte Instandhaltung und damit einhergehende Gesundheitsrisiken hingewiesen. Medienberichte auf Landes- und Bundesebene haben diese Problematik ebenfalls aufgegriffen (u. a. WDR, Rheinische Post, Süddeutsche Zeitung). Zu den geschilderten Belastungen zählen Schimmelbefall, undichte Dächer, defekte Heizungen sowie Schadstoffbelastungen in Bausubstanzen. Darüber hinaus wird vereinzelt auch von Rattenbefall und dadurch verschärften hygienischen Problemen berichtet, die nicht nur die Wohnqualität, sondern auch die Gesundheit der Bewohner*innen gefährden können.

Vor diesem Hintergrund bitten wir die Verwaltung um die Prüfung und Darstellung:

1. Welche rechtlichen und fachlichen Möglichkeiten der Stadt bestehen, um Gesundheitsgefahren in LEG-Immobilien (z. B. Schimmel, Schadstoffe, Rattenbefall) zu erheben und zu bewerten.
2. Ob und wie Mieter*innen aktiv bei der Feststellung solcher Gefahren unterstützt werden können, insbesondere in Fällen, in denen Vermieter*innen bisher keine ausreichende Abhilfe geschaffen haben.
3. Ob es bestehende Kooperationen mit dem Gesundheitsamt, der Bauaufsicht oder anderen städtischen Stellen gibt oder solche initiiert werden könnten, um eine systematische Überprüfung von Gesundheitsgefahren in größeren Wohnanlagen wie denen der LEG zu ermöglichen.

4. Welche Erfahrungen die Stadtverwaltung in der Vergangenheit mit ähnlichen Problemlagen bei Großvermietern gemacht hat und welche Handlungsspielräume genutzt wurden.

Wir bitten um eine schriftliche Beantwortung sowie um eine Darstellung möglicher Handlungsoptionen, um die Gesundheit der Bewohner*innen und die hygienischen Verhältnisse in den betroffenen Wohnanlagen nachhaltig zu schützen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'D. Szagunn', written in a cursive style.

Dirk Szagunn
Fraktionssprecher DIE Zukunft



im Rat der Stadt Aachen

AfD-Gruppe im Rat der Stadt Aachen

Stadtverwaltung Aachen
Frau Oberbürgermeisterin
Sibylle Keupen

-Rathaus-

52062 Aachen

Eingang bei FB01

03. Sep. 2025

AfD-Gruppe im Rat der Stadt Aachen
Markus Mohr u. Wolfgang Palm
Verwaltungsgebäude Katschhof
Johannes-Paul-II-Str. 1
52062 Aachen

2. September 2025

Anfrage: Finanzierung U3-Betreuung in Kitas

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

Wir bitten um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie entwickelten sich Personal-, Sach- und Betriebskosten im Zeitraum von 2020 bis heute (letzter Datenstand) in den städtischen Kindertageseinrichtungen? (Mit der Bitte um jährliche Darstellung nach Kostenart, Gesamtsumme und der jeweiligen prozentualen Anteile.)
2. Welcher Nachfragerückgang nach U3-Betreuungsplätzen ist nach Ansicht der Verwaltung zu erwarten, wenn bei der Kalkulation der Elternbeiträge die Einkommensfreigrenze auf 18.500 Euro abgesenkt würde?
3. Welcher Nachfragerückgang nach U3-Betreuungsplätzen ist nach Ansicht der Verwaltung zu erwarten, wenn bei der Kalkulation der Elternbeiträge die Einkommensfreigrenze auf 18.500 Euro abgesenkt und die Beiträge zugleich in allen Einkommensstufen um 25 Prozent erhöht würden?
4. Wie hoch ist der von der Stadt Aachen zu tragende Anteil der Gesamtkosten aller städtischen Kitas a) für die Jahre 2023, 2024 und b) prognostiziert für 2025., nach Abzug der Mittelzuflüsse von Dritten (Bundes, Landesmittel, Elternbeiträge etc.)? Bitte unterscheiden Sie nach U3 und Ü3.
5. Mit welchem Betrag belastete ein U3-Kitaplatz, nach Abzug der Mittelzuflüsse von Dritten, den städtischen Haushalt in den Jahren 2023 und 2024 durchschnittlich pro Monat, und wie hoch wird diese Belastung voraussichtlich 2025 ausfallen?

Mit freundlichen Grüßen

Markus Mohr

Wolfgang Palm

Für die Ratsgruppe

Markus Mohr